

	Seite
Vorwort	V
Autorenverzeichnis	VII
Literaturverzeichnis	XXXIII
Erster Teil: Grundlagen	1
A. Begriff und Gegenstand des internationalen Steuerrechts	1
B. Rechtsquellen des internationalen Steuerrechts	2
C. Einfluss der Europäischen Integration auf das nationale Steuerrecht im Kontext der internationalen Besteuerung	3
I. Europäischer Integrationsprozess – Rechtsangleichung im Steuerrecht	5
II. Auswirkungen der Grundfreiheiten auf das materielle Steuerrecht	15
III. Auswirkungen auf das Steuerverfahrensrecht	49
IV. Gerichtlicher Rechtsschutz in europäischen Steuersachen	52
Zweiter Teil: Anknüpfungspunkte der Besteuerung	65
A. Unbeschränkte Steuerpflicht	65
I. Unbeschränkte Einkommensteuerpflicht	65
II. Unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht	78
III. Unbeschränkte und erweitert unbeschränkte Erbschaftsteuerpflicht	84
B. Beschränkte Steuerpflicht	97
I. Beschränkte Einkommensteuerpflicht	97
II. Beschränkte Körperschaftsteuerpflicht	152
III. Beschränkte und erweitert beschränkte Erbschaftsteuerpflicht	154
C. Erweiterte beschränkte Steuerpflicht (§§ 2 ff. AStG)	165
D. Wechsel zwischen unbeschränkter und beschränkter Steuerpflicht	167
Dritter Teil: Verhinderung von Doppelbesteuerung	171
A. Grundlagen	171
B. Unilaterale Maßnahmen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung	173
I. Einkommensteuerrecht	173
II. Körperschaftsteuerrecht	209

	Seite
III. Gewerbesteuerrecht	211
IV. Anrechnung ausländischer Erbschaftsteuer gem. § 21 ErbStG	213
C. Bilaterale Maßnahmen zur Vermeidung von Doppelbesteuerung	214
I. Sinn und Zweck von Doppelbesteuerungsabkommen	214
II. Zustandekommen von Doppelbesteuerungsabkommen	219
III. Auslegung von Doppelbesteuerungsabkommen	224
IV. Anwendungsbereich der Doppelbesteuerungsabkommen	226
V. Verteilungsartikel	236
VI. Methodenartikel	269
VII. Nationale Abweichungen von DBA (Treaty Override)	273
D. Multilaterale Maßnahmen zur Vermeidung von Doppelbesteuerung	333
I. Multilaterale Abkommen zur Vermeidung von Doppelbesteuerung	334
II. Internationale Bemühungen um Abstimmung international anerkannter Besteuerungsstandards	335
III. Multilaterales Instrument	337
E. Verhinderung doppelter Nichtbesteuerung	349
I. Bekämpfung doppelter Nichtbesteuerung auf DBA-Ebene	352
II. Unilaterale Verhinderung doppelter Nichtbesteuerung	365
Vierter Teil: Einzelne Formen grenzüberschreitender Tätigkeit	367
A. Grenzüberschreitende Arbeitnehmertätigkeit	367
I. Überblick über ausgewählte Formen grenzüberschreitender Arbeitnehmertätigkeit	367
II. Arbeitnehmerbegriff und Arbeitslohn	371
III. Grenzüberschreitende Tätigkeit im Land mit DBA (basierend auf OECD-MA)	372
IV. Grenzüberschreitende Tätigkeit im Land ohne DBA (Deutschland Outbound)	420
B. Besteuerung von Betriebsstätten	428
I. Inländische Betriebsstätten ausländischer Unternehmen	428
II. Ausländische Betriebsstätten inländischer Unternehmen	475
III. Betriebsstätten	498
C. Besteuerung von Personengesellschaften	531
I. Einführung und Grundlagen	531
II. Inländische Personengesellschaft mit ausländischen Gesellschaftern (Inbound-Fall)	537

	Seite
III. Ausländische Personengesellschaft mit inländischen Gesellschaftern	561
IV. Körperschaftsteueroption (§ 1a KStG)	584
D. Besteuerung von Kapitalgesellschaften	591
I. Einführung	591
II. Inländische Kapitalgesellschaft mit ausländischen Gesellschaftern	591
III. Ausländische Kapitalgesellschaft mit inländischen Gesellschaftern	605
IV. Exkurs: Holdingstrukturen	613
Fünfter Teil: Verhinderung von Steuerflucht	619
A. Verrechnungspreise bei Lieferungs- und Leistungsverkehr	619
I. Einleitung – Einordnung in das Kapitel Verhinderung von Steuerflucht	619
II. Rechtsgrundlagen und Richtlinien – OECD-Richtlinien und deutsche Rechtsgrundlagen	620
III. Der Fremdvergleichsgrundsatz	626
IV. Verrechnungspreismethoden	631
V. Durchführung der Verrechnungspreisanalyse	644
VI. Verrechnungspreisdokumentation	655
VII. Fallbeispiele	661
B. Vermögenszuwachsbesteuerung	681
I. Zweck des § 6 AStG	681
II. Hintergründe für die Änderungen durch das ATAD UmStG	682
III. Verhältnis zum Abkommensrecht	685
IV. Verhältnis zum EU-/EWR-Recht und zum Freizügigkeitsabkommen	686
V. Voraussetzungen des Grundtatbestandes	688
VI. Voraussetzungen der Ergänzungstatbestände	696
VII. Rechtsfolge	704
VIII. Rückkehrabsicht	709
IX. Mögliche Stundung der Einkommensteuer	713
C. Hinzurechnungsbesteuerung	723
I. Einführung	723
II. Voraussetzungen der regulären Hinzurechnungsbesteuerung	734
III. Rechtsfolgen der regulären Hinzurechnungsbesteuerung	782
IV. Beteiligungserträge nach erfolgter Hinzurechnungsbesteuerung	790
V. Steueranrechnung	795

	Seite
VI. Besonderheiten bei Zwischeneinkünften mit Kapitalanlagecharakter	797
VII. Anwendung auf Betriebsstätten und Personengesellschaften	802
VIII. Verfahren und Mitwirkungspflichten	804
D. Familienstiftungen - Steuerpflicht von Stiftern, Bezugsberechtigten und Anfallsberechtigten	806
I. Zweck des § 15 AStG	806
II. Bedeutung des § 15 AStG	808
III. Anwendungsbereich des § 15 AStG	810
IV. Voraussetzungen der Zurechnungsbesteuerung	816
V. Rechtsfolge	831
VI. Ausnahme des § 15 Abs. 6 AStG	832
VII. Einkünfteermittlung und Anrechnung ausländischer Steuern	838
VIII. Verfahrensrecht und Erklärungspflichten	842
IX. Verhältnis der Zurechnungsbesteuerung zur Erbschaft- und Schenkungsteuer	844
Sechster Teil: Verfahrensrecht im internationalen Steuerrecht	849
A. Sachverhaltsaufklärung/internationaler Auskunftsverkehr	850
I. Ziele und Zweck	850
II. Überblick über die Rechtsgrundlagen von Mitwirkungspflichten sowie zwischenstaatlicher Rechts- und Amtshilfe	851
III. Mitwirkungspflichten des Steuerpflichtigen bei der Sachverhaltsaufklärung	853
IV. Durchführung internationaler Amtshilfe/Amtshilfearten	869
V. Außenprüfungen im internationalen Steuerrecht	875
B. Anzeigepflichten im internationalen Steuerrecht	881
I. Allgemeine Anzeigepflichten gem. § 138 AO	882
II. Besondere Anzeigepflicht Dritter	887
III. Anzeigepflicht von Steuergestaltungen	888
C. Besondere internationale Verfahren	903
I. Internationale Streitbeilegungsverfahren	904
II. Vorabverständigungsverfahren	933
III. Weitere in Entwicklung befindliche Verfahren	939
Stichwortverzeichnis	941

Vorwort	V
Autorenverzeichnis	VII
Literaturverzeichnis	XXXIII

ERSTER TEIL: GRUNDLAGEN	Rz.	Seite
A. Begriff und Gegenstand des internationalen Steuerrechts	1	1
B. Rechtsquellen des internationalen Steuerrechts	16	2
C. Einfluss der Europäischen Integration auf das nationale Steuerrecht im Kontext der internationalen Besteuerung	32	3
I. Europäischer Integrationsprozess – Rechtsangleichung im Steuerrecht	40	5
1. Primärrecht	45	6
1.1. Rechtsangleichung durch Art. 113 ff. AEUV	49	7
1.2. Rechtsangleichung durch Grundfreiheiten	53	7
1.3. Rechtsangleichung durch Art. 110 f. AEUV	58	8
2. Sekundärrecht	62	8
2.1. Verordnungen	66	9
2.2. Richtlinien	70	9
2.3. Beschlüsse	74	10
2.4. Sekundärrechtliche Rechtsangleichung indirekter Steuern	78	10
2.5. Sekundärrechtliche Rechtsangleichung direkter Steuern	81	12
3. Tertiärrecht	85	12
4. Soft Law	90	13
5. EuGH-Rechtsprechung	98	14
II. Auswirkungen der Grundfreiheiten auf das materielle Steuerrecht	111	15
1. Anwendungsvorrang des Europarechts und der Grundfreiheiten	116	15
1.1. Unanwendbarkeit der Steuerrechtsnorm im Einzelfall	120	16

	Rz.	Seite
1.2. Adressat	125	17
1.3. Anwendungsvorrang und Grundfreiheiten	129	17
2. Grundfreiheiten	137	18
2.1. Wirkung als Diskriminierungs- und Beschränkungsverbot	145	19
2.2. Allgemeiner Schutzbereich der Grundfreiheiten	165	23
2.3. Besonderer (steuerlicher) Schutzbereich der einzelnen Grundfreiheiten	194	25
2.4. Steuerspezifische Rechtfertigungsgründe	252	35
2.5. Verhältnismäßigkeit und Folgerichtigkeit der ungeschriebenen Rechtfertigung	337	47
3. Anwendungsbeispiele nationaler Steuerrechtsnormen	346	48
III. Auswirkungen auf das Steuerverfahrensrecht	357	49
1. Grundsatz der Verfahrensautonomie	361	50
2. Konkrete Auswirkungen	368	50
IV. Gerichtlicher Rechtsschutz in europäischen Steuersachen	382	52
1. Rechtsschutz auf nationaler Ebene	388	53
1.1 Zweifel an der Einhaltung europarechtlicher Vorgaben	396	53
1.2 Keine Zweifel an der Einhaltung europarechtlicher Vorgaben	400	54
2. Rechtsschutz auf europäischer Ebene	410	56
2.1. Europäischer Gerichtshof	414	56
2.2. Vorabentscheidungsverfahren als zentrales Verfahren im Steuerrecht	424	57

ZWEITER TEIL: ANKNÜPFUNGSPUNKTE DER BESTEUERUNG

A. Unbeschränkte Steuerpflicht	482	65
I. Unbeschränkte Einkommensteuerpflicht	482	65
1. Unbeschränkte Einkommensteuerpflicht gem. § 1 Abs. 1 EStG	487	65
1.1. Wohnsitz i. S. des § 8 AO	491	65
1.2. Gewöhnlicher Aufenthalt	509	69
1.3. Rechtsfolge der unbeschränkten Einkommensteuerpflicht	526	72

	Rz.	Seite
2. Erweiterte unbeschränkte Steuerpflicht nach § 1 Abs. 2 EStG	531	73
2.1. Voraussetzungen der erweiterten unbeschränkten Steuerpflicht nach § 1 Abs. 2 EStG	531	73
2.2. Rechtsfolgen der erweiterten unbeschränkten Steuerpflicht nach § 1 Abs. 2 EStG	540	74
3. Fiktive unbeschränkte Steuerpflicht nach § 1 Abs. 3 EStG	545	74
3.1. Voraussetzungen der fiktiven unbeschränkten Steuerpflicht nach § 1 Abs. 3 EStG	545	74
3.2. Rechtsfolgen der fiktiven unbeschränkten Steuerpflicht nach § 1 Abs. 3 EStG	556	76
4. Ergänzende Regelung des § 1a EStG	561	77
II. Unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht	573	78
1. Ort der Geschäftsleitung	581	79
2. Sitz der Körperschaft	591	82
3. Folgen der unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht	600	84
III. Unbeschränkte und erweitert unbeschränkte Erbschaftsteuerpflicht	612	84
1. Grundfall der unbeschränkten Erbschaftsteuerpflicht (§ 2 Abs. 1 Nr. 1 ErbStG)	616	84
1.1. Erwerb von Todes wegen	620	85
1.2. Inländer	628	86
1.3. Rechtsfolge	669	93
2. § 2 Abs. 1 Nr. 2 ErbStG	678	94
2.1. Fall des § 1 Abs. 1 Nr. 4 ErbStG	682	94
2.2. Geschäftsleitung oder Sitz im Inland	690	95
2.3. Rechtsfolge: Eintritt Steuerpflicht	695	96
B. Beschränkte Steuerpflicht	709	97
I. Beschränkte Einkommensteuerpflicht	709	97
1. Vorbemerkung	709	97
2. Inländische Einkünfte gem. § 49 Abs. 1 EStG	720	98
2.1. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, § 49 Abs. 1 Nr. 1 EStG	720	98
2.2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb gem. § 49 Abs. 1 Nr. 2 EStG	726	99

	Rz.	Seite
2.3. Einkünfte aus selbständiger Arbeit gem. § 49 Abs. 1 Nr. 3 EStG	843	123
2.4. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit gem. § 49 Abs. 1 Nr. 4 EStG	853	126
2.5. Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG	870	132
2.6. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung gem. § 49 Abs. 1 Nr. 6 EStG	900	137
2.7. Sonstige Einkünfte gem. § 49 Abs. 1 Nr. 7 bis 10 EStG	909	138
3. Erweiterung der beschränkten Steuerpflicht durch das Steueroasenabwehrgesetz	923	143
4. Isolierende Betrachtungsweise, § 49 Abs. 2 EStG	928	144
5. Veranlagung und Steuerabzug	938	146
5.1. Steuerabzugsverfahren	948	148
5.2. Veranlagung von beschränkt Steuerpflichtigen	961	150
II. Beschränkte Körperschaftsteuerpflicht	969	152
III. Beschränkte und erweitert beschränkte Erbschaftsteuerpflicht	984	154
1. Beschränkte Erbschaftsteuerpflicht (§ 2 Abs. 1 Nr. 3 ErbStG)	988	154
1.1. Erbfall ohne personalen Inlandsbezug gem. § 2 Abs. 1 Nr. 1 und 2 ErbStG	992	154
1.2. Inlandsvermögen i. S. des § 121 BewG	996	155
1.3. Rechtsfolge	1006	157
2. Erweitert beschränkte Erbschaftsteuerpflicht (§ 4 AStG)	1010	158
2.1. Erweitert beschränkte Einkommensteuerpflicht gem. § 2 Abs. 1 Satz 1 AStG	1014	158
2.2. Beschränkte Erbschaftsteuerpflicht gem. § 2 Abs. 1 Nr. 3 ErbStG	1022	159
2.3. Rechtsfolge	1029	161
C. Erweiterte beschränkte Steuerpflicht (§§ 2 ff. AStG)	1056	165
D. Wechsel zwischen unbeschränkter und beschränkter Steuerpflicht	1076	167

DRITTER TEIL: VERHINDERUNG VON DOPPELBESTEUERUNG

A. Grundlagen	1090	171
B. Unilaterale Maßnahmen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung	1107	173
I. Einkommensteuerrecht	1107	173
1. Anrechnung ausländischer Steuern nach § 34c Abs. 1 EStG	1107	173
1.1. Allgemeines	1107	173
1.2. Voraussetzungen für die Anrechnung	1112	174
1.3. Anrechnungsverfahren	1180	180
2. Abzug ausländischer Steuern nach § 34c Abs. 2 EStG	1222	186
3. Abzug ausländischer Steuern gem. § 34c Abs. 3 EStG	1233	188
4. Erlass bzw. Pauschalierung (Abs. 5)	1245	190
4.1. Allgemeines	1245	190
4.2. Pauschalierungserlass	1247	190
4.3. Auslandstätigkeitserlass	1252	194
5. Besonderheiten beim Bestehen von DBA (Abs. 6)	1260	198
5.1. Allgemeines	1260	198
5.2. Steueranrechnung (Abs. 1) und -abzug (Abs. 2)	1262	199
5.3. Steuerabzug (Abs. 3)	1274	200
5.4. Erlass bzw. Pauschalierung (Abs. 5)	1279	200
6. Anrechnung nach § 32d EStG	1283	201
6.1. Allgemeines	1283	201
6.2. § 32d Abs. 5 EStG	1288	202
6.3. § 32d Abs. 6 EStG	1303	203
7. § 50 Abs. 3 EStG	1311	204
7.1. Allgemeines	1311	204
7.2. Voraussetzungen	1316	205
7.3. Rechtsfolge	1324	205
8. § 50d Abs. 10 EStG	1329	206
8.1. Regelungszweck des § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG	1329	206
8.2. Anrechnung nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG	1334	207
II. Körperschaftsteuerrecht	1351	209
1. Regelungskomplex des § 26 KStG	1351	209

	Rz.	Seite
2. § 26 Abs. 1 Satz 2 KStG	1356	210
3. Modifizierung des § 34c EStG	1360	210
4. Modifikationen in Organschaftsfällen durch § 19 KStG	1368	211
III. Gewerbesteuerrecht	1379	211
1. Ausgangslage	1379	211
2. Urteil des Hessischen FG vom 26.8.2020 - 8 K 1860/16	1383	212
3. Weitergehende Fragen	1387	212
IV. Anrechnung ausländischer Erbschaftsteuer gem. § 21 ErbStG	1399	213
C. Bilaterale Maßnahmen zur Vermeidung von Doppelbesteuerung	1416	214
I. Sinn und Zweck von Doppelbesteuerungsabkommen	1416	214
II. Zustandekommen von Doppelbesteuerungsabkommen	1436	219
III. Auslegung von Doppelbesteuerungsabkommen	1457	224
IV. Anwendungsbereich der Doppelbesteuerungsabkommen	1472	226
1. Persönlicher Anwendungsbereich	1477	227
2. Sachlicher Anwendungsbereich	1490	231
3. Räumlicher Anwendungsbereich	1495	232
4. Zeitlicher Anwendungsbereich	1499	233
V. Verteilungsartikel	1517	236
1. Art. 6 OECD-MA - Einkünfte aus unbeweglichem Vermögen	1528	238
2. Art. 7 OECD-MA - Unternehmensgewinne	1538	241
3. Art. 8 OECD-MA - Internationale Seeschifffahrt und Luftfahrt	1558	245
4. Art. 9 OECD-MA - Verbundene Unternehmen	1569	247
5. Art. 10 OECD-MA - Dividenden	1574	248
6. Art. 11 OECD-MA - Zinsen	1587	250
7. Art. 12 OECD-MA - Lizenzgebühren	1597	252
8. Art. 13 OECD-MA - Gewinne aus der Veräußerung von Vermögen	1607	253
9. Art. 14 OECD-MA - Selbständige Arbeit	1618	255
10. Art. 15 OECD-MA - Einkünfte aus unselbständiger Arbeit	1629	256
11. Art. 16 OECD-MA - Aufsichtsrats- und Verwaltungsratsvergütung	1645	261
12. Art. 17 OECD-MA - Künstler und Sportler	1650	262
13. Art. 18 OECD-MA - Ruhegehälter	1659	263
14. Art. 19 OECD-MA - Öffentlicher Dienst	1668	264

	Rz.	Seite
15. Art. 20 OECD-MA - Studenten	1678	265
16. Art. 21 OECD-MA - Andere Einkünfte	1688	267
17. Art. 22 OECD-MA - Vermögen	1696	268
VI. Methodenartikel	1709	269
1. Freistellungsmethode	1717	271
2. Anrechnungsmethode	1727	273
VII. Nationale Abweichungen von DBA (Treaty Override)	1738	273
1. Rechtliche Möglichkeit der Überschreibung von DBA-Regelungen	1747	276
1.1. Völkerrechtliche Zulässigkeit des Treaty Override	1751	277
1.2. Europarechtliche Zulässigkeit des Treaty Override	1756	278
1.3. Verfassungsrechtliche Zulässigkeit des Treaty Override	1766	280
2. Treaty Overrides im deutschen Steuerrecht	1779	284
2.1. Aufrechterhaltung des Steuerabzuges (§ 50c EStG)	1785	285
2.2. Versagung der Entlastung vom Steuerabzug (§ 50d Abs. 3 EStG)	1795	287
2.3. Modifizierung der DBA-rechtlichen Kassenstaatsklauseln (§ 50d Abs. 7 EStG)	1833	297
2.4. Subject-to-tax-Klausel für Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit (§ 50d Abs. 8 EStG)	1840	300
2.5. Unilaterale Switch-over-Klausel (§ 50d Abs. 9 EStG)	1858	305
2.6. DBA-überschreibende Einkünftefiktion für Sondervergütungen (§ 50d Abs. 10 EStG)	1917	314
2.7. Ausnahme vom DBA-rechtlichen Schachtelprivileg im Falle hybrider Gesellschaften (§ 50d Abs. 11 EStG)	1938	323
2.8. Abweichende Zuordnung der Antragsberechtigung nach § 50c EStG (§ 50d Abs. 11a EStG)	1951	326
2.9. Besteuerungsrückfall an den Quellenstaat für Abfindungszahlungen (§ 50d Abs. 12 EStG)	1957	327
2.10. Besteuerungsrückfall für Dividendenkompensationszahlungen (§ 50d Abs. 13 EStG)	1967	330
2.11. § 20 Abs. 1 und Abs. 2 AStG	1971	331

	Rz.	Seite
D. Multilaterale Maßnahmen zur Vermeidung von Doppelbesteuerung	1986	333
I. Multilaterale Abkommen zur Vermeidung von Doppelbesteuerung	1990	334
II. Internationale Bemühungen um Abstimmung international anerkannter Besteuerungsstandards	2002	335
III. Multilaterales Instrument	2015	337
1. Zweck des MLI	2019	337
2. Entwicklungsprozess des MLI	2023	339
3. Inhalt und Regelungstechnik des MLI	2027	340
3.1. Mindeststandards	2038	343
3.2. Vorbehalts- und Optionsmöglichkeiten	2044	344
4. Eingang der Regelungen des MLI in DBA der Bundesrepublik Deutschland	2052	346
5. Bewertung des MLI für die (deutsche) Abkommenspraxis	2063	348
E. Verhinderung doppelter Nichtbesteuerung	2074	349
I. Bekämpfung doppelter Nichtbesteuerung auf DBA-Ebene	2088	352
1. „New approach“ i. H. a. Art. 23A Abs. 1 OECD-MA	2092	352
2. Abkommensrechtliche Subject-to-tax-Klauseln	2097	354
3. Abkommensrechtliche Switch-over-Klauseln	2107	356
4. Aktivitätsvorbehalte	2117	358
5. Abkommensrechtliche Korrespondenzklauseln	2121	360
6. Abkommensrechtlicher principle purpose test	2125	360
7. Limitation-on-benefits-Klauseln (LOB-Klauseln)	2133	362
8. Öffnungs- bzw. Vorbehaltsklauseln	2147	365
II. Unilaterale Verhinderung doppelter Nichtbesteuerung	2158	365

Vierter Teil: Einzelne Formen Grenzüberschreitender Tätigkeit

A. Grenzüberschreitende Arbeitnehmertätigkeit	2170	367
I. Überblick über ausgewählte Formen grenzüberschreitender Arbeitnehmertätigkeit	2170	367
II. Arbeitnehmerbegriff und Arbeitslohn	2197	371
III. Grenzüberschreitende Tätigkeit im Land mit DBA (basierend auf OECD-MA)	2211	372

	Rz.	Seite
1. Arbeitnehmertätigkeit – Grundsätze Art. 15 Abs. 1 und 2 OECD-MA	2220	373
1.1. Tätigkeitsstaatsprinzip/Prinzip des Arbeitsortes (Art. 15. Abs. 1 OECD-MA)	2220	373
1.2. Rückfall Ansässigkeitsstaat (Art. 15. Abs. 2 OECD-MA)	2229	374
1.3. Vermeidung der Doppelbesteuerung bei Einkünften i. S. des Art. 15 Abs. 1 und 2 OECD-MA (Standard)	2317	395
2. Sonderfallgruppen – Spezielle Arbeitnehmertätigkeiten im OECD-MA und in verschiedenen DBA	2344	400
2.1. Geschäftsführer, Vorstände und Prokuristen	2349	401
2.2. Aufsichtsrats- und Verwaltungsrat	2359	403
2.3. Grenzgänger	2372	406
2.4. Lehrer	2380	408
2.5. Schiffs- und Flugpersonal im internationalen Verkehr	2388	410
2.6. Berufskraftfahrer	2403	415
2.7. Arbeitnehmerüberlassung	2415	417
IV. Grenzüberschreitende Tätigkeit im Land ohne DBA (Deutschland Outbound)	2429	420
1. Grundfall: Unbeschränkt steuerpflichtiger Arbeitnehmer	2429	420
1.1. Anrechnungsverfahren	2437	420
1.2. Abzugsverfahren	2450	422
2. Sonderfall: Auslandstätigkeitserlass (ATE)	2458	423
2.1. Begünstigte Tätigkeit	2462	423
2.2. Dauer der Tätigkeit	2475	425
2.3. Begünstigter Arbeitslohn	2488	426
2.4. Nichtanwendung und Nachweis der Besteuerung	2493	427
B. Besteuerung von Betriebsstätten	2505	428
I. Inländische Betriebsstätten ausländischer Unternehmen	2505	428
1. Steuerpflicht	2505	428
1.1. Grundtatbestand der Betriebsstätte	2505	428
1.2. Beispiele des § 12 Satz 2 AO	2545	435
1.3. Ständige Vertreter	2602	446
2. Laufende Besteuerung	2611	447
2.1. Nationales Recht	2611	447
2.2. DBA-Recht	2648	454

	Rz.	Seite
II. Ausländische Betriebsstätten inländischer Unternehmen	2746	475
1. Besteuerung im Gewinnfall	2746	475
1.1. Nationales Recht	2746	475
1.2. DBA-Recht	2769	480
2. Besteuerung im Verlustfall	2804	489
2.1. Nationales Recht	2804	489
2.2. DBA-Recht	2817	492
III. Betriebsstätten	2841	498
1. Erfolgs- und Vermögensabgrenzung bei Betriebsstätten	2841	498
1.1. Problematik der Betriebsstättengewinnabgrenzung	2841	498
1.2. Betriebsstättengewinnermittlung	2851	500
1.3. Zuordnungsregelungen	2878	504
1.4. Abrechnung unternehmensinterner Leistungsbeziehungen	2996	521
C. Besteuerung von Personengesellschaften	3069	531
I. Einführung und Grundlagen	3069	531
1. Personengesellschaften als bedeutende Rechtsform	3069	531
2. Grundlagen der Besteuerung von Personengesellschaften	3079	533
3. Personengesellschaften im Internationalen Steuerrecht	3089	535
II. Inländische Personengesellschaft mit ausländischen Gesellschaftern (Inbound-Fall)	3104	537
1. Grundlagen	3108	538
2. Anwendung von DBA	3117	539
3. Nicht-DBA-Fall	3126	541
3.1 Betriebsstätte als Anknüpfungspunkt der Steuerpflicht gewerblicher Einkünfte	3132	541
3.2. Besteuerung im Gewinnfall	3140	544
3.3. Besteuerung im Verlustfall	3150	546
3.4. Gewerbesteuer	3158	548
3.5. Drittstaaten-Einkünfte	3164	549
3.6. Besonderheiten bei vermögensverwaltenden Personengesellschaften	3173	550
4. DBA-Fall	3181	551
4.1. Grundlagen und Abkommensberechtigung	3187	551
4.2. Besteuerung des Gewinnanteils	3195	552

	Rz	Seite
4.3. Besteuerung von Sondervergütungen	3215	557
4.4. Besteuerung im Verlustfall	3227	559
4.5. Gewerbesteuer	3231	559
4.6. Drittstaateneinkünfte	3235	559
4.7. Besonderheiten bei vermögensverwaltenden Personengesellschaften	3244	561
III. Ausländische Personengesellschaft mit inländischen Gesellschaftern	3255	561
1. Grundlagen	3255	561
1.1. Gründe für die Nutzung ausländischer Personengesellschaften im Outbound-Fall	3255	561
1.2. Besteuerung im Ausland	3260	563
1.3. Qualifikation nach deutschem Recht (Typenvergleich)	3264	563
2. Nicht-DBA-Fall	3273	565
2.1. Besteuerung im Gewinnfall	3277	565
2.2. Besteuerung im Verlustfall	3294	568
2.3. Gewerbesteuer	3302	569
2.4. Drittstaateneinkünfte	3307	570
2.5. Besonderheiten bei vermögensverwaltenden Personengesellschaften	3316	571
3. DBA-Fall	3323	572
3.1. Grundlagen und Abkommensberechtigung	3323	572
3.2. Besteuerung im Gewinnfall	3328	573
3.3. Besteuerung im Verlustfall	3358	582
3.4. Gewerbesteuer	3362	582
3.5. Drittstaateneinkünfte	3366	582
3.6. Besonderheiten bei gewerblich geprägten Personengesellschaften	3374	583
IV. Körperschaftsteuroption (§ 1a KStG)	3385	584
1. Grundlagen	3390	585
2. Voraussetzungen der Option	3395	585
3. Wirkungen der Optionsausübung	3400	587
3.1. Ebene der Gesellschaft	3404	587
3.2. Ebene der Gesellschafter	3414	590

	Rz	Seite
4. Rückoption	3422	590
D. Besteuerung von Kapitalgesellschaften	3433	591
I. Einführung	3433	591
II. Inländische Kapitalgesellschaft mit ausländischen Gesellschaftern	3444	591
1. Grundlagen	3444	591
1.2. Besteuerung der Gesellschaft im Inland	3456	592
1.3. Besteuerung der Gesellschafter im Inland	3461	593
1.4. Organschaft	3512	602
1.5. Besteuerung im Ausland	3523	604
III. Ausländische Kapitalgesellschaft mit inländischen Gesellschaftern	3536	605
1. Grundlagen	3536	605
2. Besteuerung der Kapitalgesellschaft im Inland	3543	606
3. Besteuerung der Gesellschafter im Inland	3552	607
3.1. Nicht-DBA-Fall	3556	608
3.2. DBA-Fall	3579	611
3. Besteuerung im Ausland	3591	613
3.1. Besteuerung der Kapitalgesellschaft	3591	613
3.2. Besteuerung der Dividenden	3595	613
IV. Exkurs: Holdingstrukturen	3606	613
1. Begrifflichkeiten und Erscheinungsformen	3612	613
2. Holding im internationalen Steuerrecht	3617	614

FÜNFTER TEIL: VERHINDERUNG VON STEUERFLUCHT

A. Verrechnungspreise bei Lieferungs- und Leistungsverkehr	3631	619
I. Einleitung – Einordnung in das Kapitel Verhinderung von Steuerflucht	3631	619
II. Rechtsgrundlagen und Richtlinien – OECD-Richtlinien und deutsche Rechtsgrundlagen	3644	620
1. Überblick über nationale und internationale Rechtsgrundlagen	3644	620
2. § 8 Abs. 3 KStG: Verdeckte Gewinnausschüttung und verdeckte Einlage	3653	620

	Rz	Seite
3. Berichtigung von Einkünften nach dem AStG	3664	622
4. Verhältnis der Korrektornormen	3673	625
5. OECD-Richtlinien	3677	625
III. Der Fremdvergleichsgrundsatz	3690	626
1. Grundlagen und Hintergründe des Fremdvergleichsgrundsatzes	3690	626
2. Fremdvergleichsverhalten und Fremdpreis als Bewertungsmaßstab	3698	628
3. Zeitpunkt des Fremdvergleichsgrundsatzes	3706	629
IV. Verrechnungspreismethoden	3720	631
1. Einleitung und Übersicht	3720	631
2. Preisvergleichsmethode	3725	633
3. Wiederverkaufspreismethode	3745	635
4. Kostenaufschlagsmethode	3754	638
5. Transaktionsbezogenen Nettomargenmethode	3765	640
6. Gewinnaufteilungsmethode	3774	642
V. Durchführung der Verrechnungspreisanalyse	3787	644
1. Aspekte der Verrechnungspreisanalyse	3787	644
2. Ausgangspunkt: Identifikation des Geschäftsvorfalles und vertragliche Grundlage	3795	645
3. Funktions- und Risikoanalyse für den Geschäftsvorfall	3805	648
4. Eingesetzte Wirtschaftsgüter und Dienstleistungen	3815	649
5. Wertschöpfungsbeiträge als Teil der Funktions- und Risikoanalyse	3823	650
6. Methodenwahl und Prozess des Fremdvergleichs	3827	651
7. Methodenhierarchie	3835	652
8. Bandbreitenbetrachtung	3844	654
VI. Verrechnungspreisdokumentation	3855	655
1. Überblick über nationale und internationale Dokumentationsvorschriften	3855	655
2. OECD-Richtlinien zur Verrechnungspreisdokumentation	3865	656
2.1. Masterfile	3873	656
2.2. Local File	3880	657
2.3. Country-by-Country-Reporting	3884	658

	Rz	Seite
3. Nationale Dokumentationsvorschriften	3892	659
4. Schätzung und Sanktionen	3904	660
VII. Fallbeispiele	3916	661
1. Einführung	3916	661
2. Fallstudie: Auftragsfertigung	3925	661
3. Fallstudie: Routinevertrieb	3952	668
4. Fallstudie: Konzernumlagen	4008	676
B. Vermögenszuwachsbesteuerung	4034	681
I. Zweck des § 6 AStG	4034	681
II. Hintergründe für die Änderungen durch das ATAD UmsG	4045	682
III. Verhältnis zum Abkommensrecht	4061	685
IV. Verhältnis zum EU-/EWR-Recht und zum Freizügigkeitsabkommen	4073	686
V. Voraussetzungen des Grundtatbestandes	4084	688
1. Rechtslage bis 2021	4088	689
1.1. Unbeschränkte Steuerpflicht	4088	689
1.2. Beteiligung nach § 17 EStG	4092	690
1.3. Anwendung auf natürliche Personen	4097	690
2. Rechtslage ab 2022	4108	693
2.1. Beobachtungszeitraum der unbeschränkten Steuerpflicht	4111	694
2.2. Beteiligung nach § 17 EStG	4116	695
2.3. Keine Beschränkung oder Ausschluss des deutschen Besteuerungsrecht erforderlich	4120	695
VI. Voraussetzungen der Ergänzungstatbestände	4132	696
1. Rechtslage bis 2021	4132	696
1.1. Unentgeltliche Übertragungen	4137	697
1.2. Doppelwohnsitzfälle	4148	699
1.3. Einlage von Kapitalanteilen aus dem Privatvermögen	4153	700
1.4. Ausschluss oder die Beschränkung des deutschen Besteuerungsrechts	4161	701
2. Rechtslage ab 2022	4170	703
VII. Rechtsfolge	4183	704
1. Rechtslage bis 2021	4183	704
1.1. Steuerpflichtiger Vermögenszuwachs	4183	704

	Rz	Seite
1.2. Wert der Anteile	4192	705
2. Rechtslage ab 2022	4201	708
VIII. Rückkehrabsicht	4213	709
1. Rechtslage bis 2021	4213	709
1.1. Vorübergehende Abwesenheit	4217	710
1.2. Behaltensregeln	4221	711
2. Rechtslage ab 2022	4226	711
2.1. Verlängerung der Rückkehrfrist	4226	711
2.2. Behaltensregeln	4230	712
2.3. Person des Rückkehrers	4231	712
IX. Mögliche Stundung der Einkommensteuer	4242	713
1. Rechtslage bis 2021	4246	713
1.1. Wegzug in Drittstaaten/Brexit	4246	713
1.2. Erweiterte Stundungsmöglichkeit mit EU-/EWR Bezug	4256	715
2. Rechtslage ab 2022	4274	720
2.1. Einheitliches Ratenzahlungskonzept	4274	720
2.2. Notwendigkeit einer Sicherheitsleistung?	4283	721
2.3. Antrag	4287	721
2.4. Widerruf der Stundung	4291	722
2.5. Mitwirkungspflichten	4299	722
C. Hinzurechnungsbesteuerung	4310	723
I. Einführung	4310	723
1. Systematik und Neufassung der gesetzlichen Regelungen	4310	723
2. Vereinbarkeit mit höherrangigem Recht	4320	725
3. Verhältnis zu anderen Vorschriften	4331	728
3.1. Vorrang vor DBA	4331	728
3.2. Verhältnis zu § 42 AO	4335	728
3.3. Verhältnis zu § 1 AStG	4342	730
3.4. Verhältnis zum Steueroasen-Abwehrgesetz	4351	731
3.5. Verhältnis zum Investmentsteuergesetz	4361	733
II. Voraussetzungen der regulären Hinzurechnungsbesteuerung	4374	734
1. Beteiligungskriterien	4374	734
1.1. Gesellschafterbezogene Beherrschung	4374	734
1.2. Hinzurechnungsverpflichteter	4382	735

	Rz	Seite
1.3. Qualifizierte Beherrschung	4390	736
1.4. Zurechnung von Anteilen nahestehender Personen	4399	737
1.5. Zurechnung mittelbarer Beteiligungen	4009	738
1.6. Gewinnzurechnung	4421	741
1.7. Vermeidung von Doppelbesteuerung bei nachgeschalteten Gesellschaften	4430	742
1.8. Beherrschung durch abgestimmtes Verhalten	4437	743
1.9. Maßgeblicher Zeitpunkt der Beherrschung	4446	745
2. Passive Einkünfte	4450	745
2.1. Grundsätze	4450	745
2.2. Aktive Einkünfte	4458	747
3. Motivtest bei EU-/EWR-Gesellschaften	4572	767
3.1. Bedeutung und Anwendungsbereich	4572	767
3.2. Begriff der wesentlichen wirtschaftlichen Tätigkeit	4586	771
3.3. Tätigkeit im Sitzstaat oder im Staat der Geschäftsleitung	4599	774
3.4. Outsourcing	4603	774
3.5. Drittvergleichsklausel	4608	775
3.6. Amtshilfenvoraussetzungen	4612	776
4. Niedrige Besteuerung	4622	777
5. Bagatellgrenze	4636	782
III. Rechtsfolgen der regulären Hinzurechnungsbesteuerung	4649	782
1. Überblick	4649	782
2. Ermittlung des Hinzurechnungsbetrags	4658	783
3. Einkunftsart und Zufluss der Einkünfte	4666	784
4. Ermittlung der Einkünfte	4674	786
5. Verluste	4686	789
IV. Beteiligungserträge nach erfolgter Hinzurechnungsbesteuerung	4698	790
1. Allgemeines	4698	790
2. Voraussetzungen für den Abzug des Kürzungsbetrags	4703	790
3. Ermittlung des Kürzungsbetrags (11 Abs. 2 AStG)	4711	791
4. Erweiterung auf Veräußerungsgewinne (§ 11 Abs. 4 AStG)	4724	794
5. Minderung der Gewerbesteuer (§ 11 Abs. 5 AStG)	4728	794
V. Steueranrechnung	4740	795

	Rz	Seite
VI. Besonderheiten bei Zwischeneinkünften mit Kapitalanlagecharakter	4761	797
1. Sachlicher Anwendungsbereich	4761	797
2. Rechtsfolgen	4772	799
2.1. Mindestens 1 %ige Beteiligung	4772	799
2.2. Beteiligungen von weniger als 1 %	4786	801
VII. Anwendung auf Betriebsstätten und Personengesellschaften	4799	802
VIII. Verfahren und Mitwirkungspflichten	4814	804
1. Feststellungsverfahren	4814	804
2. Erklärungspflichtigen des Steuerpflichtigen	4823	805
D. Familienstiftungen - Steuerpflicht von Stiftern, Bezugsberechtigten und Anfallsberechtigten	4835	806
I. Zweck des § 15 AStG	4835	806
1. Zurechnung von Einkünften	4839	806
2. Verhinderung von Kapitalflucht	4843	807
II. Bedeutung des § 15 AStG	4855	808
III. Anwendungsbereich des § 15 AStG	4868	810
1. Verhältnis zu Doppelbesteuerungsabkommen	4868	810
2. Verhältnis zum EU-Recht	4875	812
3. Sachlicher Anwendungsbereich	4881	814
4. Persönlicher Geltungsbereich	4885	815
IV. Voraussetzungen der Zurechnungsbesteuerung	4896	816
1. Familienstiftung oder den Stiftungen gleichstehende Rechtsformen	4900	816
1.1. Begriff der Familienstiftung	4900	816
1.2. Unternehmensstiftung	4907	818
1.3. Gleichgestellte Zweckvermögen, Vermögensmassen und rechtsfähige oder nichtrechtsfähige Personenvereinigungen	4911	819
2. Keine Übergang auf eine ausländische Vermögensmasse	4918	821
3. Sitz und Geschäftsleitung im Ausland	4926	823
4. Bezugs- und Anfallsberechtigung	4930	824
4.1. Bezugsberechtigung	4934	825
4.2. Anfallsberechtigung	4942	827
5. Zu mehr als der Hälfte bezugs- oder anfallsberechtigigt	4946	828

	Rz	Seite
6. Zufallsdestinatär	4950	829
V. Rechtsfolge	4961	831
VI. Ausnahme des § 15 Abs. 6 AStG	4973	832
1. Hintergrund	4973	832
2. Stiftung hat ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz innerhalb der EU/EWR	4980	834
3. Übertragung des Stiftungsvermögens nach § 15 Abs. 6 Nr. 1 AStG	4984	835
4. Auskunftsaustausch gem. § 15 Abs. 6 Nr. 2 AStG	4989	837
5. Beweislastumkehr	4994	838
VII. Einkünfteermittlung und Anrechnung ausländischer Steuern	5005	838
VIII. Verfahrensrecht und Erklärungspflichten	5022	842
IX. Verhältnis der Zurechnungsbesteuerung zur Erbschaft- und Schenkungsteuer	5033	844
1. Verhältnis der Zurechnungsbesteuerung zur Besteuerung von Ausschüttungen	5033	844
2. Verhältnis der Einkommensteuer zur Schenkungsteuer	5037	845

SECHSTER TEIL: VERFAHRENSRECHT IM INTERNATIONALEN STEUERRECHT

A. Sachverhaltsaufklärung/internationaler Auskunftsverkehr	5064	850
I. Ziele und Zweck	5075	850
II. Überblick über die Rechtsgrundlagen von Mitwirkungspflichten sowie zwischenstaatlicher Rechts- und Amtshilfe	5086	851
III. Mitwirkungspflichten des Steuerpflichtigen bei der Sachverhaltsaufklärung	5101	853
1. Allgemeine Mitwirkungspflichten	5104	853
1.1. Mitwirkungspflicht im Kontrast zum Untersuchungsgrundsatz gem. § 88 AO	5108	854
1.2. Grenzen der Mitwirkung	5115	855
2. Besonderheiten bei grenzüberschreitenden Sachverhalten	5120	856
2.1. Erweiterte Mitwirkungspflichten gem. § 90 Abs. 2 AO	5124	857
2.2. Erweiterte Mitwirkungspflichten gem. § 90 Abs. 3 AO	5134	859

	Rz	Seite
2.3. Länderbezogener Bericht (sog. „Country-by-Country-Report“) gem. § 138a AO	5152	864
2.4. Gesteigerte Mitwirkungspflichten gem. § 12 StAbwG	5160	865
2.5. Weitere besondere Mitwirkungspflichten im Außensteuergesetz	5168	866
3. Folgen bei Verstoß gegen Mitwirkungspflichten	5173	867
4. Rechtsschutz gegen Mitwirkungspflichten	5182	869
IV. Durchführung internationaler Amtshilfe/Amtshilfearten	5193	869
1. Inanspruchnahme zwischenstaatlicher Amtshilfe	5202	871
2. Gewährung zwischenstaatlicher Amtshilfe	5212	872
2.1. Ersuchensauskünfte	5222	873
2.2. Spontanauskünfte	5229	874
2.3. Automatische Auskünfte	5236	875
V. Außenprüfungen im internationalen Steuerrecht	5248	875
1. Die Arten der koordinierten Außenprüfung	5258	877
1.1. Die Simultanbetriebsprüfung	5263	877
1.2. Die gemeinsame Außenprüfung	5268	878
2. Die Durchführung der koordinierten Außenprüfung	5273	879
3. Rechtsschutz gegen koordinierte Außenprüfungen	5283	880
B. Anzeigepflichten im internationalen Steuerrecht	5295	881
I. Allgemeine Anzeigepflichten gem. § 138 AO	5308	882
1. Zweck und Hintergrund der Anzeigepflichten bei Auslands- sachverhalten gem. § 138 Abs. 2 AO	5312	882
2. Voraussetzungen der Anzeigepflichten nach § 138 Abs. 2 AO	5320	883
3. Form und Frist der Meldungen	5329	885
4. Rechtsfolgen bei Verstoß gegen die Anzeigepflicht	5337	886
II. Besondere Anzeigepflicht Dritter	5350	887
III. Anzeigepflicht von Steuergestaltungen	5364	888
1. Funktionsweise	5372	889
2. Vorliegen einer meldepflichtigen Steuergestaltung	5382	891
2.1. Meldepflichtige Personen	5386	892
2.2. Nutzer der Steuergestaltung	5395	893
2.3. Grenzüberschreitende Steuergestaltung	5403	894
2.4. Steuerlicher Vorteil	5442	899

	Rz	Seite
3. Sanktionierung einer unterlassenen Meldung	5450	901
4. Rechtsschutz	5457	902
C. Besondere internationale Verfahren	5416	903
I. Internationale Streitbeilegungsverfahren	5429	904
1. Streitbeilegungsverfahren in DBA	5433	905
1.1. Antragsstellung	5443	906
1.2. Verfahrensablauf	5453	908
1.3. Kosten und Gebühren	5500	917
2. Streitbeilegungsverfahren nach der EU-Schiedskonvention	5504	917
2.1. Verfahrensablauf	5512	919
2.2. Kosten und Gebühren	5563	925
3. Streitbeilegungsverfahren nach dem EU-DBA-SBG	5570	926
3.1. Antragstellung	5578	927
3.2. Verfahrensablauf	5587	928
3.3. Kosten und Gebühren	5613	931
4. Abwägung zwischen den verschiedenen Verfahrensvarianten	5617	931
II. Vorabverständigungsverfahren	5631	933
1. Verfahrenseinleitung	5639	935
2. Zustandekommen einer Vorabverständigungsvereinbarung	5648	936
3. Umsetzung der Vorabverständigungsvereinbarung	5657	938
4. Kosten und Gebühren	5695	938
III. Weitere in Entwicklung befindliche Verfahren	5708	939
Stichwortverzeichnis		941